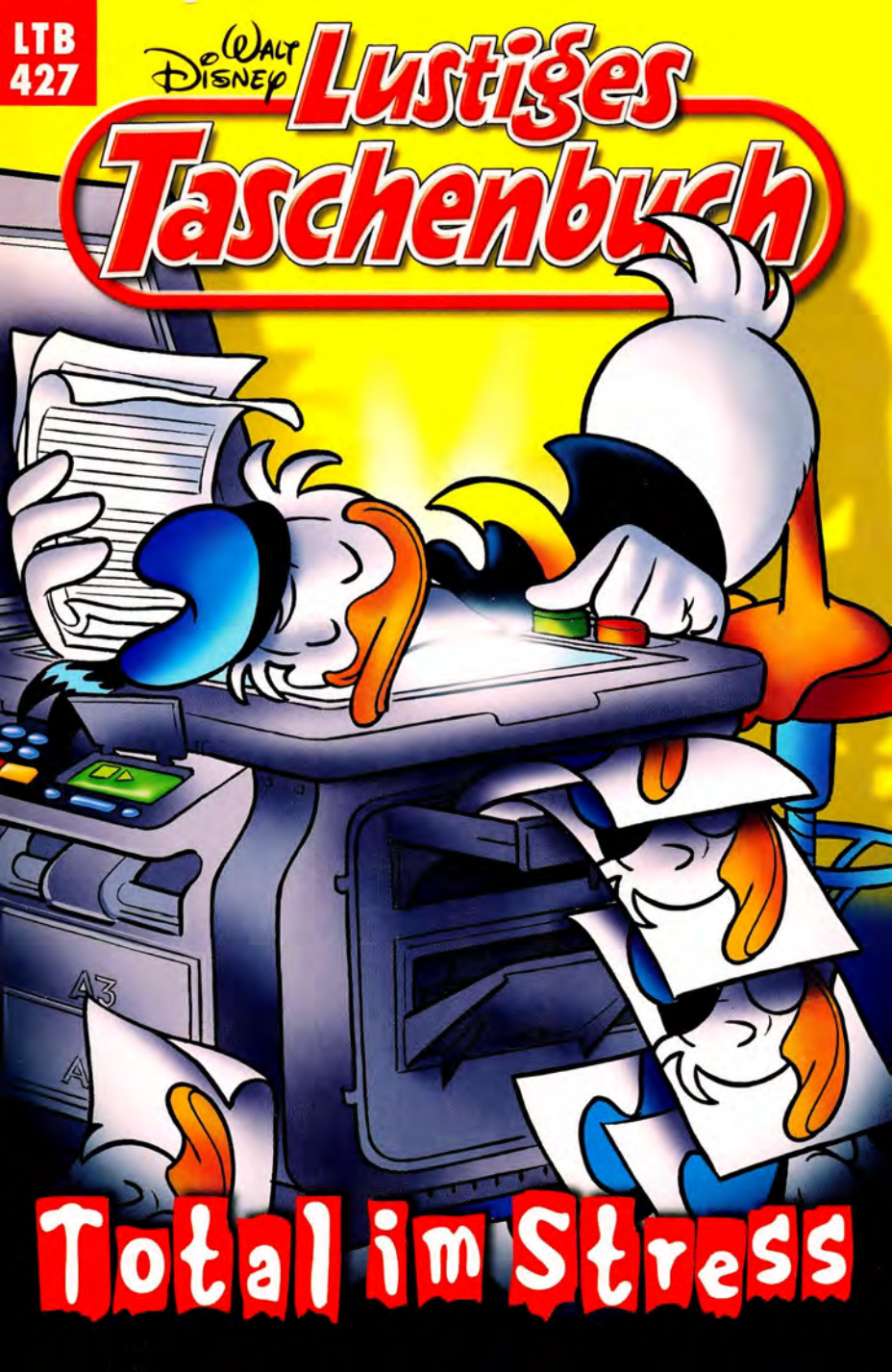




LTB  
427

WALT  
DISNEY

Lustiges  
Taschenbuch

Total im Stress



In Kooperation mit

**Total tierlieb!**  
Magazin

# KATRINS GROSSES TIERKARUSSELL!

AUF [www.toggo.de](http://www.toggo.de)



Tierfilme



Quizfragen



Schiebepuzzles

**TIERISCH-GUTE  
GEWINNE**



**Kidizoom**  
TwiP

5 COOLE DIGICAMS



10 „TOTAL TIERLIEB!“  
ABOs



10 „KATRIN“  
DVDs

START: **2. April**

EINSENDESCHLUSS: **6. Mai**

**Toggo**  
weil's Spaß macht.

www.toggo.de



# Total im Stress



**EGMONT EHAPA VERLAG GMBH**

**STÖBERN**  
*Lustiges-Taschenbuch.de*

**AUSTAUSCHEN**



[www.facebook.de/lustigestaschenbuch](http://www.facebook.de/lustigestaschenbuch)

**SAMMELN**  
**EHAPA-SHOP.DE**



**IMPRESSUM** © Disney Enterprises, Inc. 2012, Walt Disney Lustiges Taschenbuch erscheint dreizehn Mal im Jahr bei Egmont Ehapa Verlag GmbH, Wallstr. 59, 10179 Berlin | **Geschäftsführer** Ulrich Buser | **Chefredaktion** Peter Höpfner (v.i.S.d.P.) | **Marketing & Kooperationen** Jörg Risken (GL-Disney) j.risk@ehapa.de, Matthias Maier (Senior Produkt-Manager) m.maier@ehapa.de | **Druck** GGP Media GmbH, Karl-Marx-Str. 24, D-07381 Pöbbeck | **Anzeigenleitung** Ingo Höhn (verantwortlich) Tel. 030-24008100 | **Kontakt Walt Disney Publishing** Jürgen Drescher [magazine@disney.de](mailto:magazine@disney.de) | Die Redaktion arbeitet auf Grundlage der neuen amtlichen Rechtsschreibregeln und hält sich bei Auswahlfällen an die vom Duden bevorzugte Schreibweise |

**Leserservice** Lustiges Taschenbuch Leserservice, 20080 Hamburg, E-Mail: [info@ehapa-service.de](mailto:info@ehapa-service.de), Tel. 030-99194680 (reguläre Gesprächsgebühren für einen Anruf im deutschen Festnetz gemäß Ihrem Anbieter und Tarif)

[www.lustiges-taschenbuch.de](http://www.lustiges-taschenbuch.de)  
[www.egmont-mediasolutions.de](http://www.egmont-mediasolutions.de)  
[www.ehapa-shop.de](http://www.ehapa-shop.de)  
[www.ehapa.de](http://www.ehapa.de)



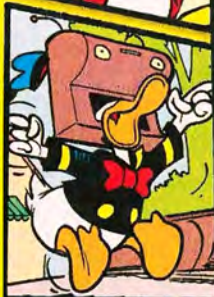
**ehapa**  
EGMONT





# COMICS

- 5** Im Tunnel verschollen
- 37** Die Welt der Zukunft
- 109** Meister der Sparsamkeit
- 123** Eine grandiose Geheimwaffe
- 148** Wunderwerke der Technik
- 167** Klitzekleine Probleme...
- 195** Kampf um den Purpurprachtling
- 225** Sportlegende aus Versehen





# LIEBE FREUNDE!

Ich weiß wirklich nicht, was mein Neffe ständig zu jammern hat. Einmal ist er angeblich total im Stress, dann wiederum will er sogar Geister gesehen haben. Und das am helllichten Tag! In meinen Augen ist das nichts als eine fadenscheinige Ausrede. Zugegeben, er ist mitten in einem langen Tunnel vom fahrenden Zug gefallen und wir hatten einige Mühe, ihn in der stockdunklen Röhre zu finden. Aber Gespenster hin oder her, ihr werdet mir doch sicher recht geben, dass das noch lange kein Grund ist, meine unersetzlichen Pläne, die ich dringend für ein neues Projekt benötigt hätte, als Fackel zu benutzen, oder? Micky und Gamma stehen diesmal vor der schier unlösbaren Aufgabe, Minni aus den Fängen eines skrupellosen Schurken zu befreien. Ihr Gegner, der „dichtende Spion“, mit dem die beiden schon früher zu tun hatten, schreckt vor nichts zurück. Er plant nämlich, das Erscheinungsbild der gesamten Welt umzugestalten und sich zum alleinigen Herrscher über die Erde aufzuschwingen. So vermessen es klingen mag, der Plan des Schurken könnte sogar gelingen, denn er bedient sich dabei einer genialen Erfindung. Ob Micky und sein Freund aus der Zukunft Minni und dabei ganz nebenbei auch noch die Welt retten können? Drücken wir den beiden die Daumen, sie werden jede Unterstützung nötig haben!

Derweil gelingt es den Panzerknackern auf ganz andere Weise, mich in Schwierigkeiten zu bringen. Sie drehen mir nämlich eine gestohlene, aber noch nicht ausgereifte Erfindung an. Es handelt sich um atembares Wasser, in dem sich jeder frei bewegen und wie ein Fisch im Wasser fühlen kann. Natürlich wollen alle Schwimmbäder dieses Wasser sofort haben. Aber als die Gewinne gerade so richtig sprudeln, stellt sich heraus, dass jeder, der mit dieser Flüssigkeit in Berührung kommt, gnadenlos zu schrumpfen beginnt. Eine scheußliche Situation! Und zu allem Überfluss ist auch noch Daniel Düsentrieb, der als Einziger helfen könnte, wie vom Erdboden verschluckt ...

Wir sehen uns schon bald wieder!

## Ever Onkel Dagobert







# Im Tunnel verschollen



Huhu, Onkel  
Dagobert!  
Du ahnst  
doch sicher...

...warum dein  
lieber Neffe dich  
ruft, oder?



O nein!  
Nicht schon  
wieder!

D 2008-298

Mark und Laura Shaw (Story), Giorgio Cavazzano (Zeichnungen)



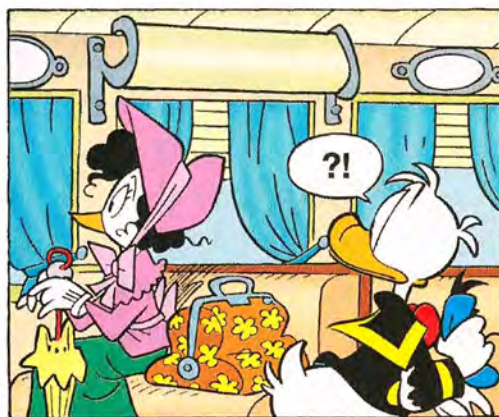




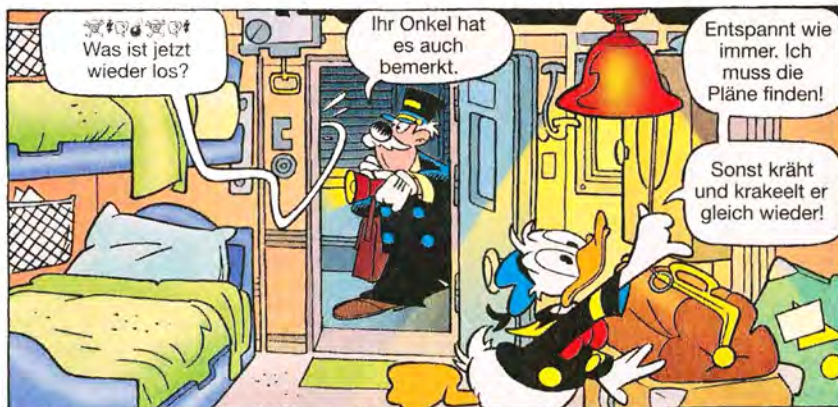


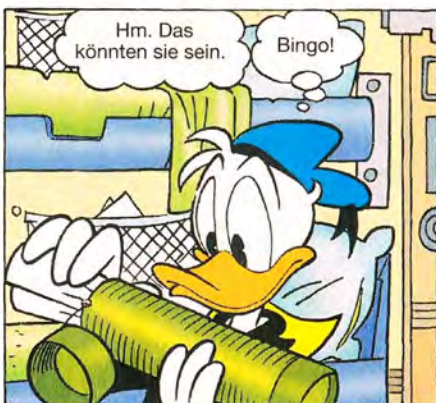
















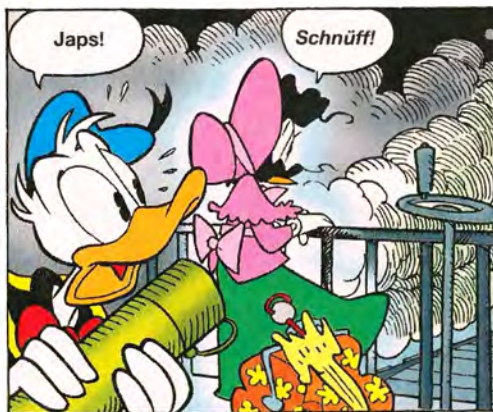


























Dieses seltsame Spezialpapier  
mit Onkel Dagoberts Plänen  
brennt zwar schön langsam...

...aber ewig wird  
es sicher auch  
nicht halten.



O nein! Hätte ich  
nur nichts gesagt.  
**Autsch!**



Was jetzt?

In meinen Taschen  
steckt absolut  
nichts mehr...

...außer  
Onkel Dagoberts  
Ohrentropfen.



Die nutzen mir  
nun sicher nichts.

**Hoppla!** Was  
ist denn das?

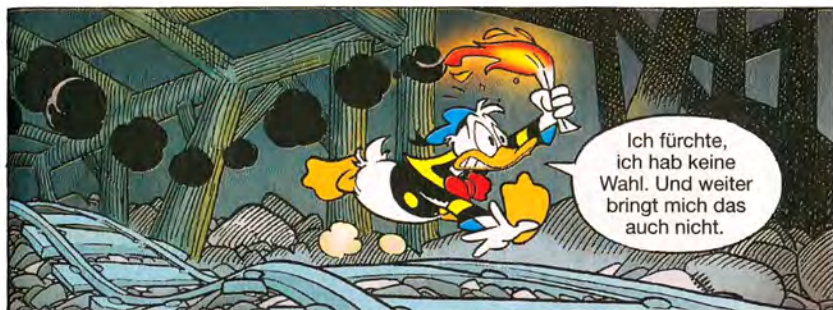


Mein Vertrag mit  
Onkel Dagobert.  
Aber den...

...kann  
ich nicht  
verbrennen.

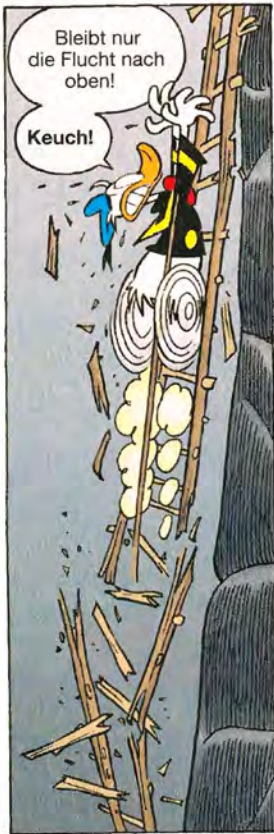
Oder  
doch?











Doch schließlich...



Hilf, Himmel!  
Jetzt ist  
alles aus!



Ich hab zwar Halt  
gefunden, aber viel  
besser ist das auch  
nicht. **Hilfe!**



Hilfe! Hilfe!  
Hört mich  
jemand?



Ha-hallo?

Ist da  
unten etwa  
jemand?

Ja!











Es ist ein langer Weg nach unten...

Wie hab ich es auf der wurmstichigen Leiter nur so hoch geschafft?!

Sie müssen ein echter Glückspilz sein.

Was ist denn los? Alles schwankt und wackelt.

Nur keine Sorge. Sie schaffen das.

Sagen Sie mir das ruhig noch ein paar Mal. **Aaah!**

Ist das etwa ein Erdbeben?

Aber nein... das ist der Zug! Die Rettung naht!

**Hust! Keuch!** Das soll die Rettung sein?

Fällt mir schwer, das zu glauben. **Hust! Hust!**

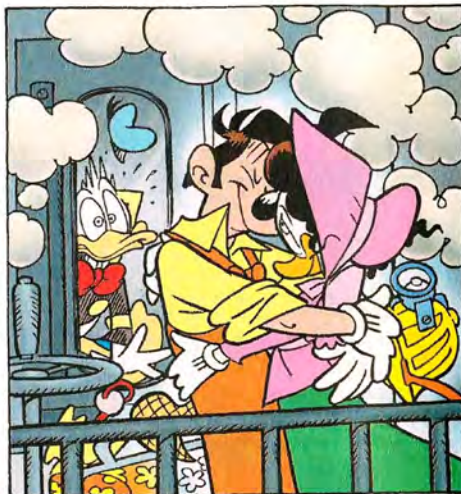












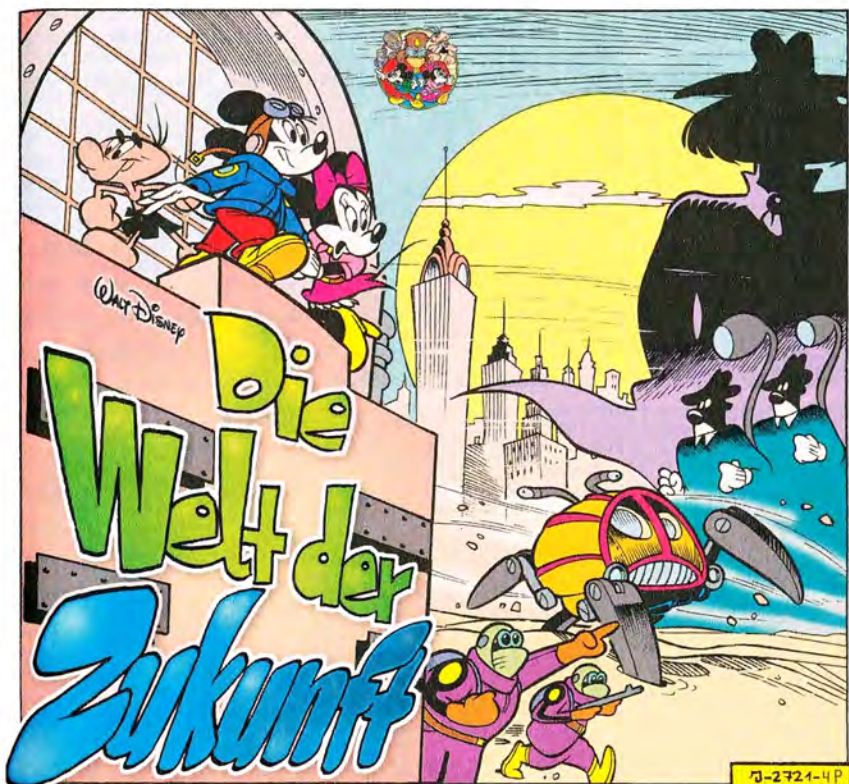






ENDE





Antarktis! Ein eigenartiges  
Vehikel kämpft sich durch  
Schnee und Eis...

Da vorne ist es, Chef. Offenbar  
stimmen unsere Informationen.



Casty (Story und Zeichnungen)



Ja, das ist tatsächlich  
Basis 3.



Wartet  
mal!

Da sind Leute! Die anderen Basen  
waren doch alle verlassen, oder?

!!!



Hab ich nicht gesagt, Sie kommen  
eines Tages, Professor Wallis? Und  
nach 30 Jahren sind Sie endlich da!



Zum Donnerwetter, Sie haben  
recht, Professor Willis. Begrüßen  
wir sie mit unserem Lied!



*Tiralla-la-la!  
Hopsa...*

Können Sie kurz kom-  
men, Chef? Wir haben  
hier ein Problem.



?!  
HAHAHA!

















Wird der Zutritt mir verweigert,  
rasch das meine Kräfte steigert.  
**Hrmpf!**



Hmpf! Ihn aufzuwecken  
wird mich nicht weiterbringen!  
Er wird sich weigern, mir das  
Lied vom Code zu singen.

**Zzzzz!**



Zwei Tassen mit Tee und hier  
fehlt eine Seite, mit der offenbar  
jemand suchte das Weite.



Doch wenn der Schläfer die  
Daten seinem Laptop hat verraten,  
werde ich dort sie finden und  
danach hurtig verschwinden.

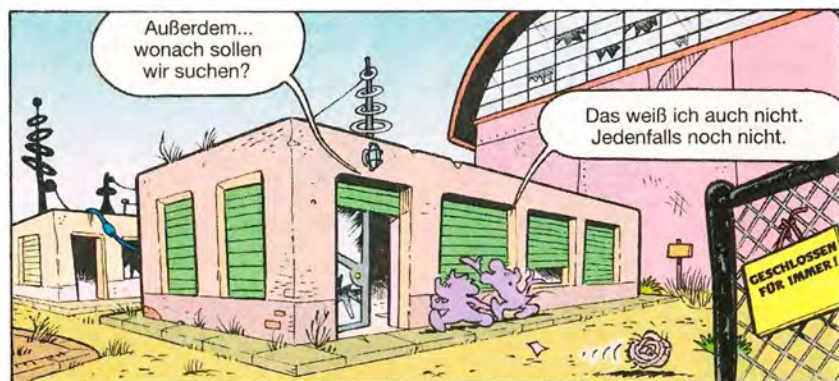


Diese Frau, ich erinnere mich  
gut an sie, ist zugetan meinem  
größten Feind — und wie!



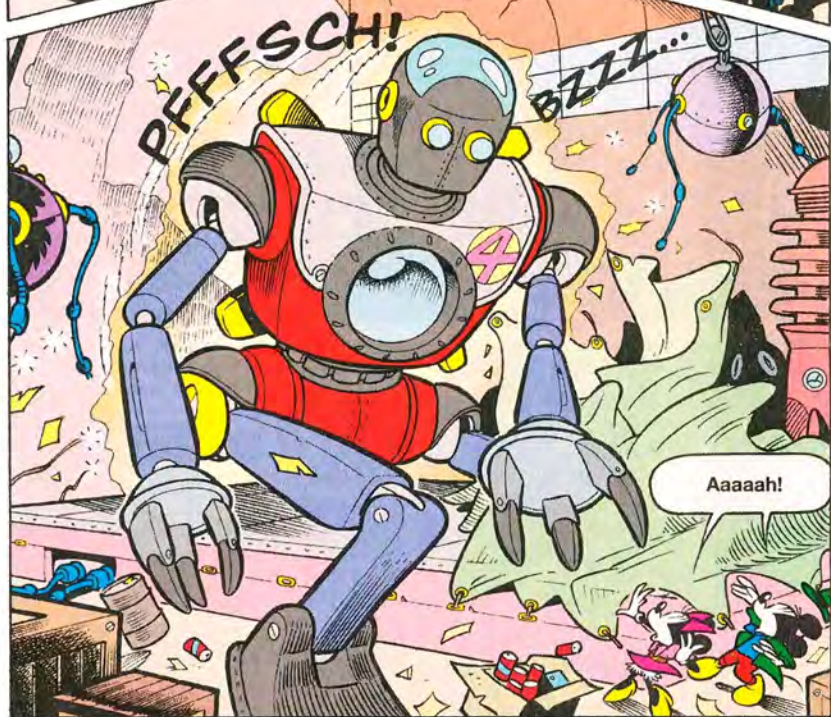
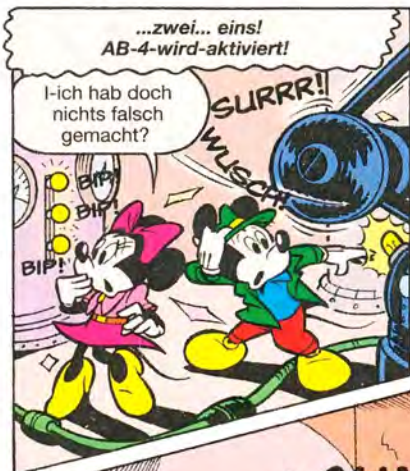




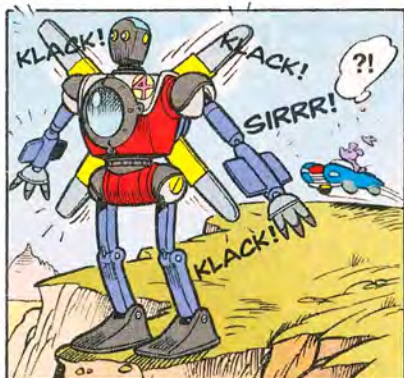
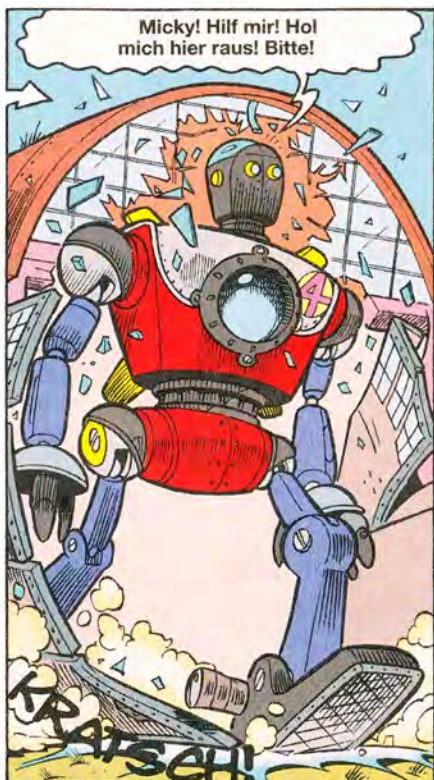












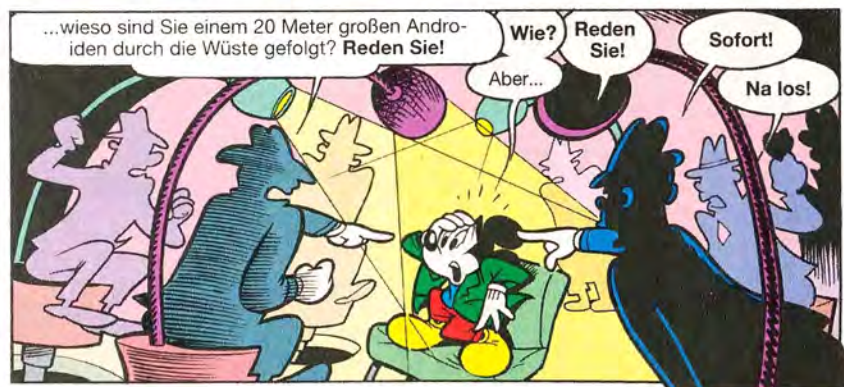
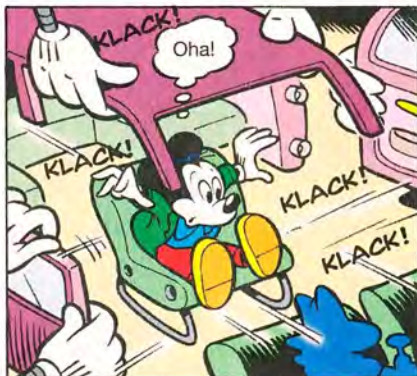
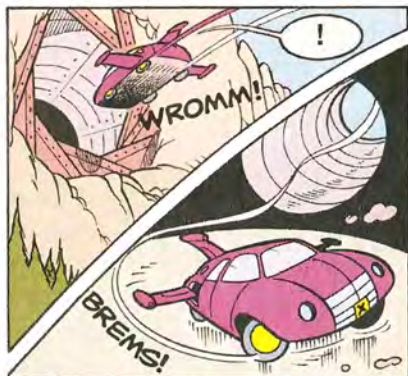


\* Noch etwas Geduld!



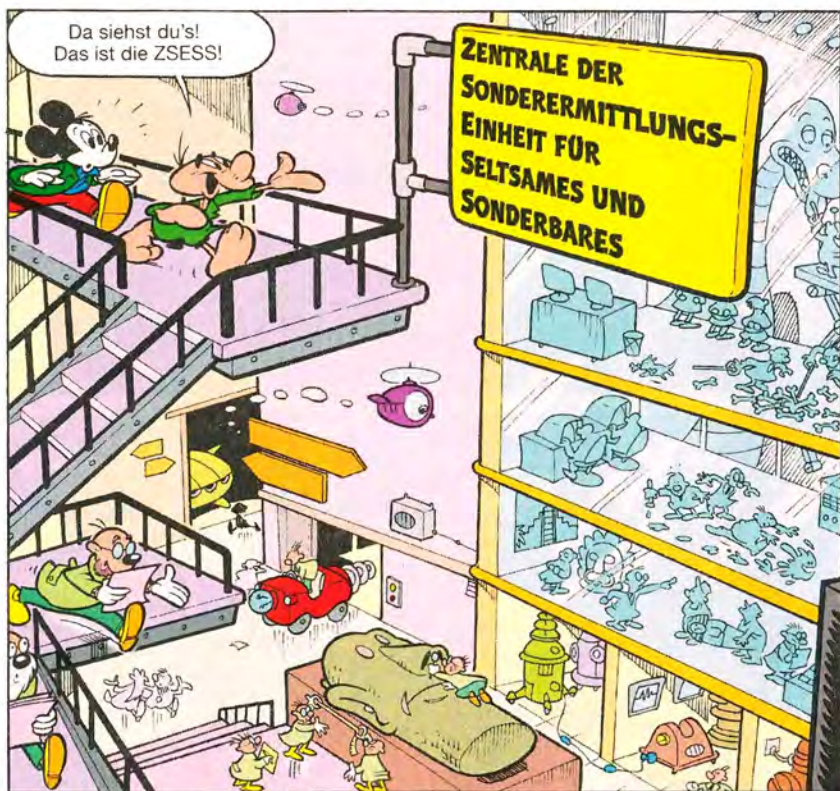






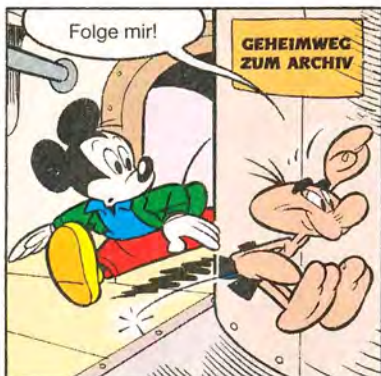
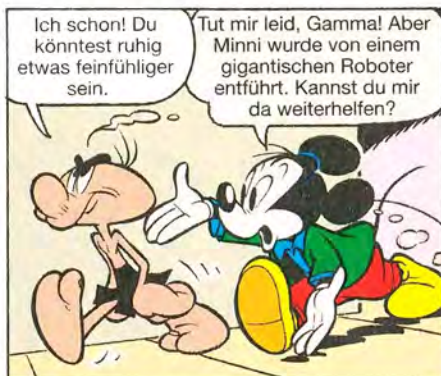














Nach langer Suche...

Hier, ich hab's gefunden! Das ist das Geheimdossier zu einem äußerst mysteriösen Plan namens...



..., „Die Welt der Zukunft“!

Gib's!



Viel wissen wir leider nicht darüber! Nur so viel, dass irgendwer diesen hoch komplizierten Plan entwickelt und offenbar plötzlich wieder aufgegeben hat.

Hm...



Geht es nicht etwas genauer, Gamma?

Nein! Wir wissen ja nicht einmal, was der mysteriöse Satellit damit zu tun hat...



...der seit 30 Jahren um die Erde kreist. Wenn du dich jetzt fragst, was das nun mit Minnis Entführung zu tun hat...

Ja, was denn?







Ich hab gesehen, wie der Roboter mit Minni verschwand. Und der Typ ist dem Roboter in einem Fluggerät gefolgt.



Ich glaub das einfach nicht!  
He, hallo, ihr da! Helft mir raus!  
Huhu! Ich bin hier drin gefangen!



Oh! Der Koloss wird wohl gleich landen.

PLING!

BESTIMMUNGS-  
ORT IST  
ERREICHT!



Na toll! Ausgerechnet mitten im Dschungel!



Trotzdem wage ich lieber die Flucht, als in der Nähe dieser Horrorgestalt zu...



Hiergeblieben, Kleine! Der Chef will mit dir plaudern.

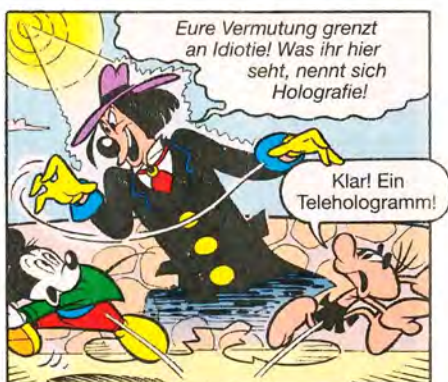
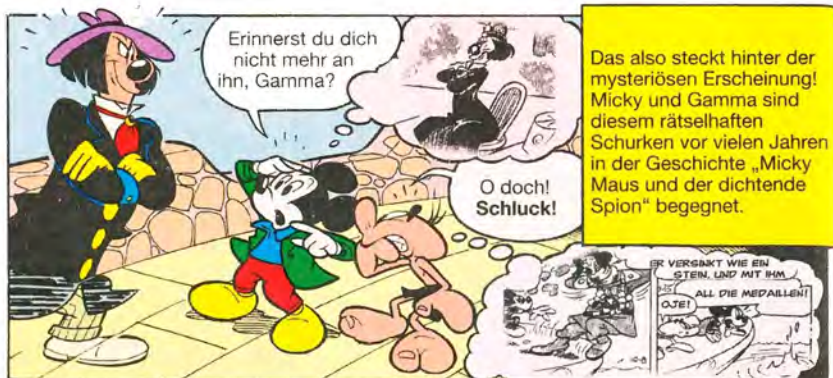


Was? Aber... wer sind Sie und was wollen Sie von mir?

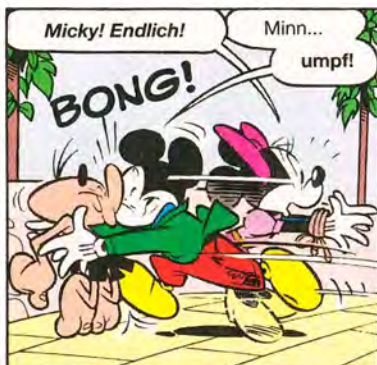


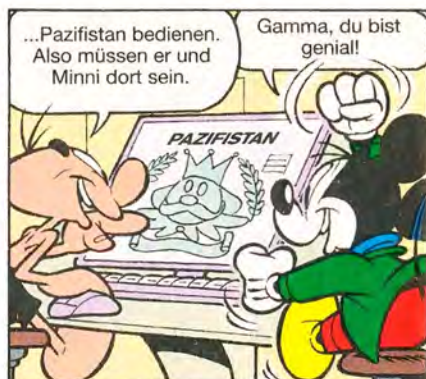






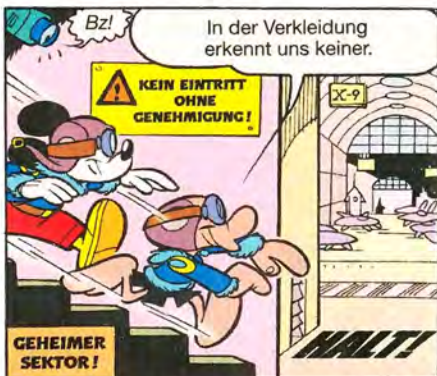
















Werfen wir einen kurzen Blick nach Pazifistan. Es soll ein friedliches Königreich sein. Aber ist das wirklich so?

























Ich bin Silvi, die frühere Thronerbin.  
Aber dann hat mich Onkel Al auf  
Anraten meines Vetters Nicklas zur  
Chefin der Palastwache ernannt.

Toll! Eine  
Prinzessin!

Nun ja, jedenfalls jage ich  
jetzt Maulwürfe und trage  
große Verantwortung.

Tja...

Grrr! Da ist schon wieder  
einer!

Und? Was hältst du  
davon, Gamma?

Ich glaube, wir sollten unserer neuen  
Freundin besser die Augen öffnen.

! PFOMM!

Hoheit, werfen Sie doch  
einmal einen Blick auf das,  
was außerhalb dieser  
Mauern geschieht.

?

Hier,  
nehmen  
Sie das.

So...

Oooh! Und Sie meinen... dafür  
ist Nicklas verantwortlich?

VERRRR!  
WUMM!  
PROTT!  
STAMPE!  
WROOAM!

















„Wir hatten eine Technik mit unvorstellbaren Möglichkeiten entwickelt. Was lag da näher, als sie der Welt zugutekommen zu lassen?“



„Wenn man vier riesige Denumeratoren an vier Punkten der Globus anbringen würde, könnte man die ganze Erde verändern...“



„Stellt euch vor, dort, wo Wüsten sind, würde plötzlich Wasser fließen...“



„...und es würden dort Berge entstehen, wo die Landschaft dem Wind ausgesetzt und daher kein Ackerbau möglich war.“



„Wir hatten vor, eine Welt zu erschaffen, in der alle Lebewesen im Einklang mit der Natur leben können.“



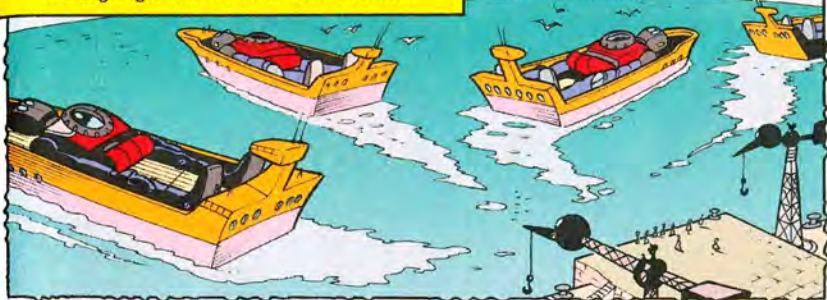
„Doch dann wurde uns klar, dass wir uns mit diesen vier Kanonen eine ungeheuer große Verantwortung aufgeladen hatten...“

Wir sollten Vorsichtsmaßnahmen ergreifen, Freunde.

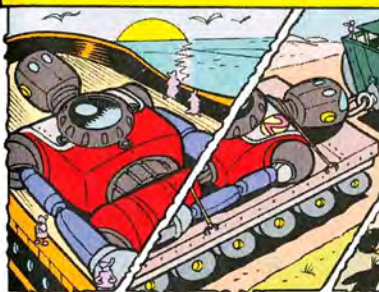




„Daher verbargen wir die Denumeratoren in vier gigantischen Robotern, den Autobots, die wir an die abgelegensten Orte der Welt brachten.“



„Die vier Autobots können die Denumeratoren nur gemeinsam betreiben. Einzeln sind sie vollkommen nutzlos.“



„In den einzelnen Verstecken wusste niemand, wo die anderen Verstecke lagen...“



„...und nur wir kannten den Aktivierungscode.“

So stellten wir sicher, dass keiner etwas im Alleingang unternehmen konnte.

Ja, aber wieso haben Sie alles abgeblasen?

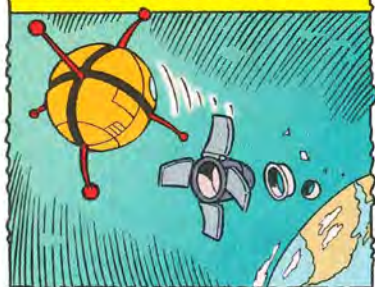


Die Formel eines Zylinders zu ändern ist leicht, aber um die ganze Welt zu verändern, hätten wir die Weltformel gebraucht.



„Es kostete mich Unsummen, einen Satelliten zu bauen, und einen Rechner, der mit ihm verbunden ist.“

„Damals waren die Computer noch nicht so leistungsfähig wie heute. Der Satellit sendete Daten und der Rechner rechnete und... seufz!“



Meinst du, das ist der mysteriöse Satellit, der in der Z-Akte erwähnt wird, Micky?

Moment! Äh... heißt das etwa, diese Maschine ist...

Ja!

Sie rechnet seit 30 Jahren und sucht noch immer nach der Gleichung, die die Welt erklären kann.



„Die Jahre vergingen. Und nach und nach schwand auch die Begeisterung für den Plan.“

„Ein Wissenschaftler nach dem anderen suchte sich neue Aufgabengebiete...“



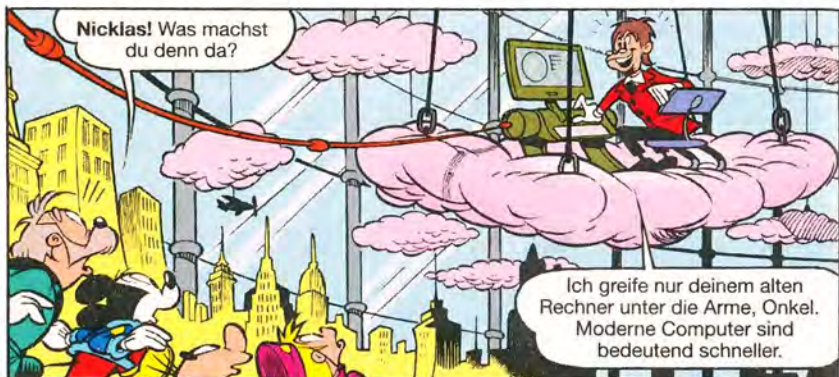
Seufz!



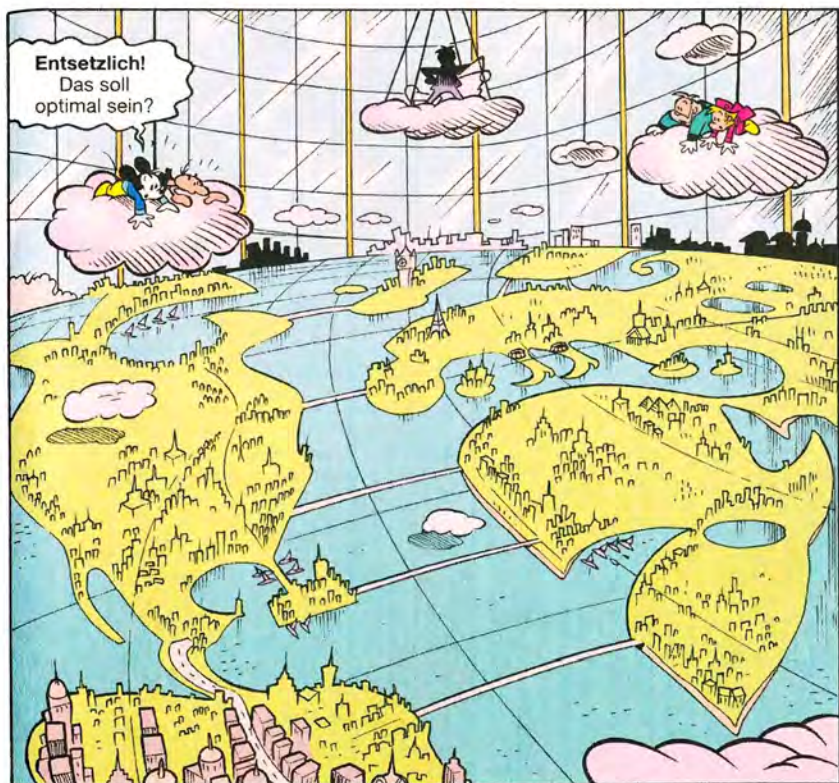
„...und so geriet die Welt der Zukunft in Vergessenheit.“













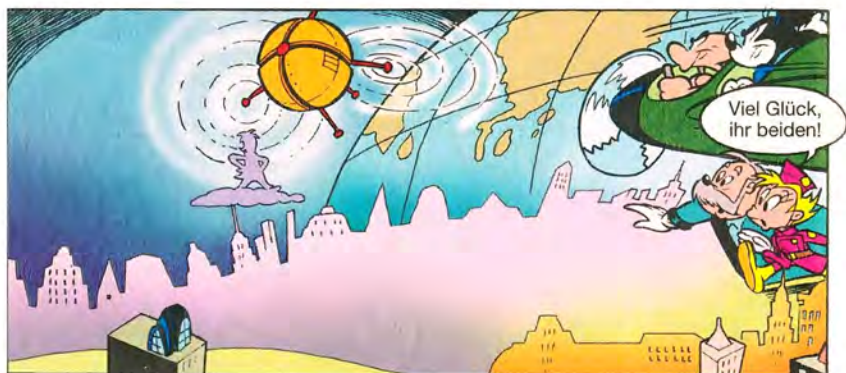














Volle Kraft voraus übers eisige Meer, von dort aus sieht man gleich viel mehr.

Sie sind wahnsinnig! Ein Verrückter! Ein Irrer!



Ach, könnten Sie mich nur besser leiden, würde ich Sie wie eine Königin kleiden. Doch so hab ich nun mal...

He! Pfoten weg!



...keine Wahl, ich steck Sie zum Küchenpersonal.

Oh!



Vielleicht kann ich von hier fliehen und...

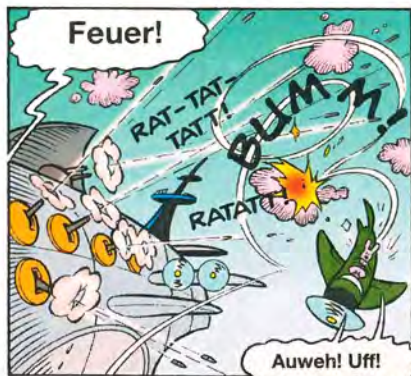
Da sind Micky und Gamma!



Fremdes-Flugzeug-nähert-sich-Gebieten!

Lästiger als ein Schwarm von Fliegen, doch mit Bordkanonen zu besiegen.

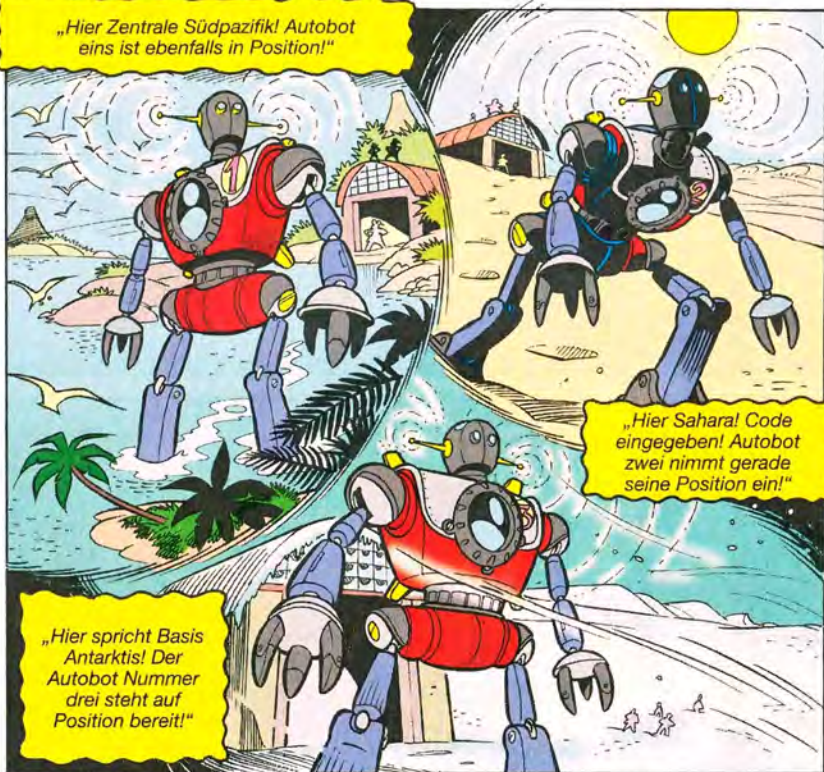








„Hier Zentrale Südpazifik! Autobot  
eins ist ebenfalls in Position!“



„Hier Sahara! Code  
eingegeben! Autobot  
zwei nimmt gerade  
seine Position ein!“

„Hier spricht Basis  
Antarktis! Der  
Autobot Nummer  
drei steht auf  
Position bereit!“

Fehlt nur noch die Formel  
der Welt, die mir alsbald verfällt!

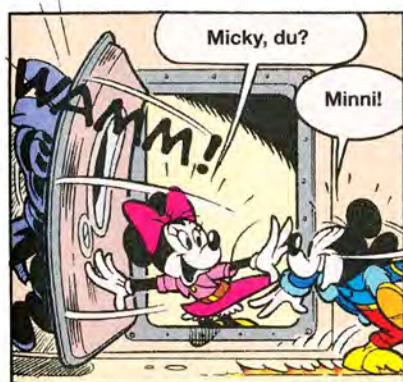


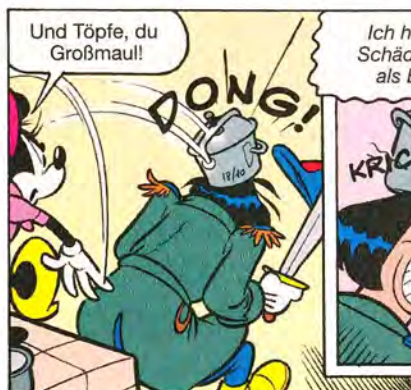
Keine... **britzel!**  
**Knack...** Daten  
erhalten... **knister...**

Oh! Was ist nur ge-  
schehen? Ich hör  
nichts, kann nichts  
sehen...

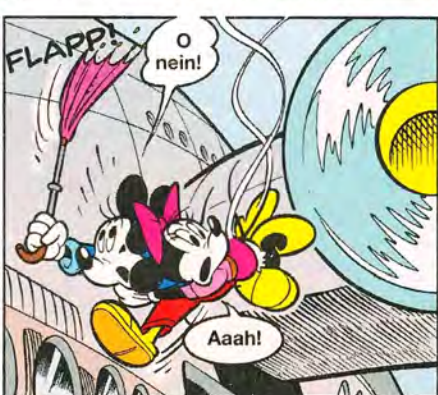
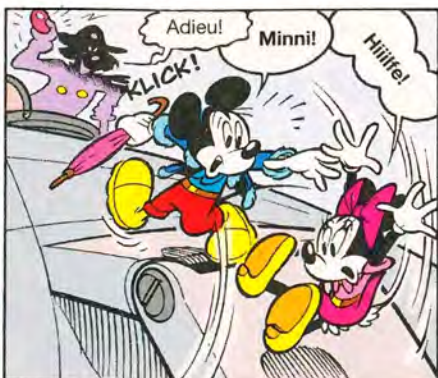






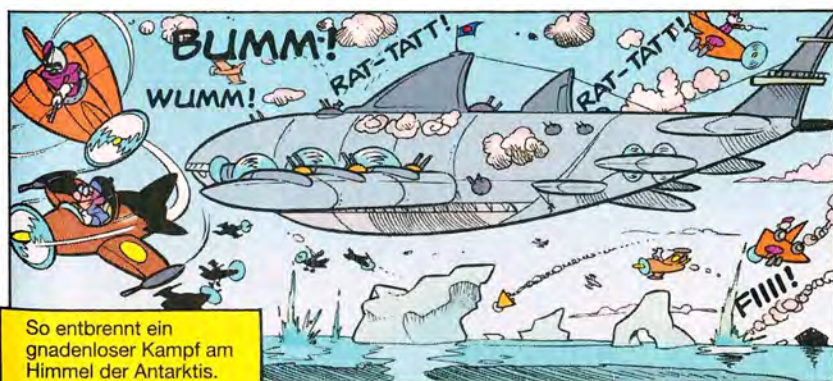
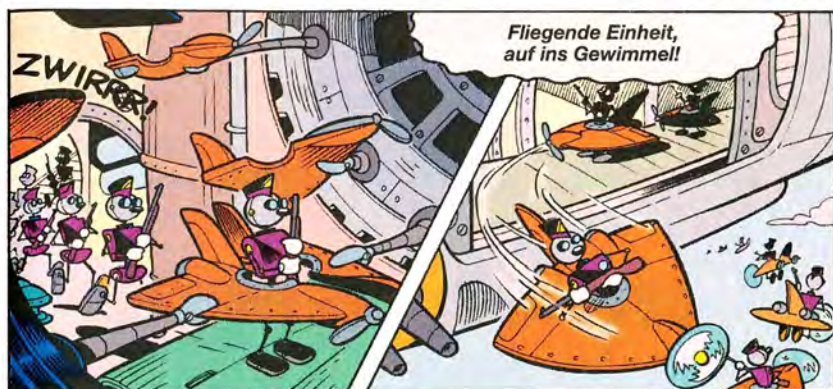












So entbrennt ein gnadenloser Kampf am Himmel der Antarktis.











Und so...

Die Gefahr ist gebannt! Und in Pazifistan wird ein großes Fest zu Ehren der Helden gefeiert...

Diese drei hier haben uns gerettet, indem sie ein ungeheures Komplott aufgedeckt haben.

Hurra!

Toll!

Zugabe!

Ihr wart sehr mutig! Daher ernenne ich euch zu Ehrenbürgern Pazifistans und überreiche euch den Stadtschlüssel.

Oh! Für meine Handtasche ist der aber zu groß.

Hier sind noch ein paar Leute, die euch gratulieren wollen. Die Professoren Gutnacht, Wallis und Willis.

Und du hast mich sehr beeindruckt, Silvi. Ich glaube, du wirst eines Tages eine tolle Königin sein.

Jauchz!

Nicklas hingegen wird sein Leben damit verbringen, alles abzureißen, was er gebaut hat.

Stöhn!





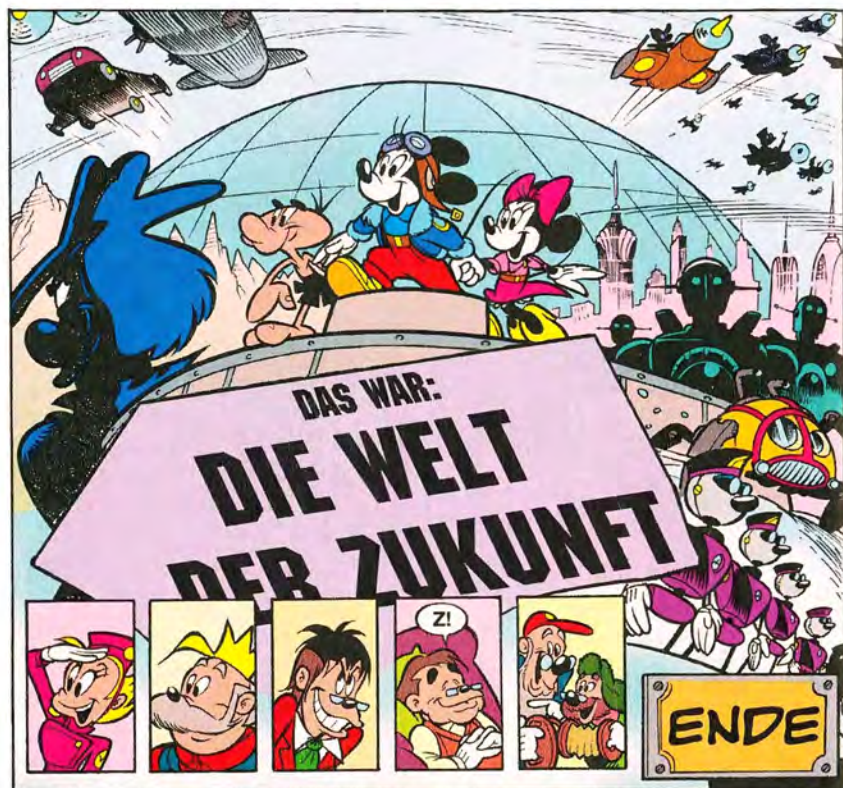
Wisst ihr, Freunde,  
auch wenn wir Gi-  
gantisches erschaffen...

...und die Welt nach  
unserem Gutdünken  
verändern...

...so bleiben wir doch stets, was  
wir und alle anderen Lebewesen  
auf dieser Erde sind...

...nämlich Gäste  
und nicht Herrscher!







# Meister der Sparsamkeit

Im Geldspeicher wird eifrig geputzt...



Rudy Salvagnini (Story), Giulio Chierchini (Zeichnungen)





Bald  
darauf...



















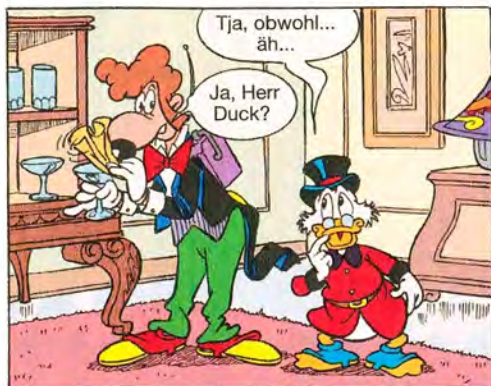
Auch in der Küche gibt es mancherlei zu verbessern...



Nach dem Essen geht es weiter...















Und so...



Ziemlich dicke Rechnung! Die Lektionen kommen mich teuer zu stehen!



Aber wenn ich das im Klub der Butler erzähle, kriege ich alles wieder raus!



Meine Kollegen sind stets dankbar für Tricks, mit denen sie bei ihren eigenen Herrschaften Eindruck schinden!



Für diese Lektionen zahlen die sicher viel Geld!



Herr Duck darf nichts davon wissen, sonst will er einen Anteil haben, hih!

**ENDE**



WALT DISNEY

# Eine grandiose Geheimwaffe

Viel Arbeit für Superhelden...

Komm her, du maskierte Morchel! Magnetron macht dich fertig!



Augusto Macchetto (Story), Giampaolo Soldati (Zeichnungen)





„Später hab ich Frostix, den Vereiser voll mit dem Föhn erwischt...“

Weglaufen ist sinnlos! Ich hab eine lange Leitung!

Verflixt! Ich fange an zu schmelzen!



Und nun auch noch Magneton...

Sicher der Letzte für heute!



Falsch! Jetzt kriegst du's mit Zwickli, dem Zangen-Zampano zu tun!

Noch so ein Irrer!



Hi-Hilfe!



Viel später  
endlich...

Ich kann mich kaum  
noch rühren.



Zurzeit scheint hinter jeder Straßenecke  
ein Superschurke zu lauern!

Du brauchst einen  
Assistenten!



He! Das ist  
gar keine so  
dumme Idee!

Nicht wahr? Ich rate zu  
einer Zeitungsanzeige.



„Superheld sucht  
Assistent für anspruchs-  
volle Einsätze!“

Ob sich da  
jemand meldet?



„Ach, ein paar  
Interessenten gibt  
es bestimmt...“

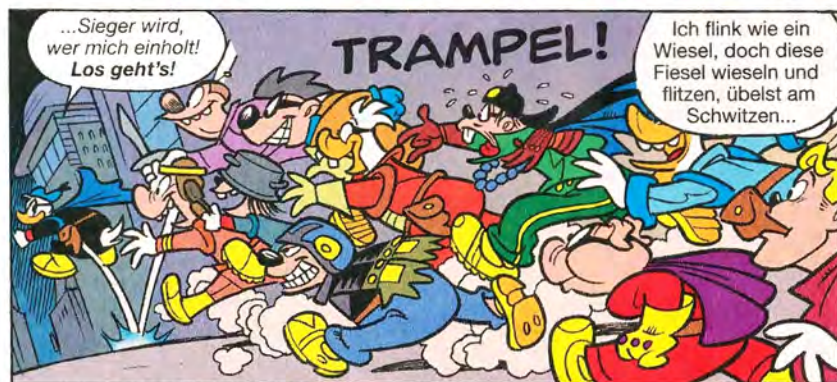
Und wenn es ein  
Scherz ist?

Sind wir scharenweise  
darauf reingefallen!













Und so...

Herr Düsentrieb ist  
mein Mitarbeiter, aber  
das weiß er nicht.

Wie das?

Erzählen Sie ihm von  
unserem kleinen Geheim-  
nis, Herr Ingenieur!

Gut! Also, nach  
jedem Treffen...

...nehme ich eine Vergall-Pille,  
durch die ich alles vergesse!

Schön, dass  
Phantomias nun einen  
Partner hat!

Ist sein Kostüm  
schon fertig?

Sicher! Hier! Robust  
und auf jede Witterung  
geeicht!

Aber nicht  
mein Stil!  
!









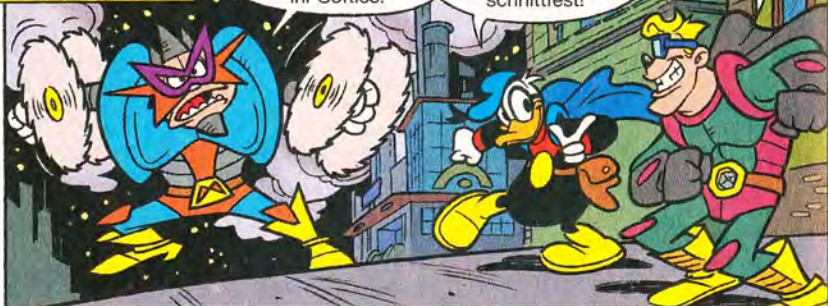


Einige Tage später  
schließlich...

Stellt euch dem  
schrecklichen Säger,  
ihr Softies!

Hoffentlich ist  
dein Kostüm auch  
schnittfest!

Das ist  
„allesfest“!



Soll ich?

Nur zu! Zeig, was du  
gelernt hast!



Keine Bange!  
Ich bin bei dir!

Nicht nötig! Megastark  
macht kurzen Prozess  
mit dem Heimwerker.



Zuerst ein heißer  
Blick aus der  
Hitzebrille...

Huch?

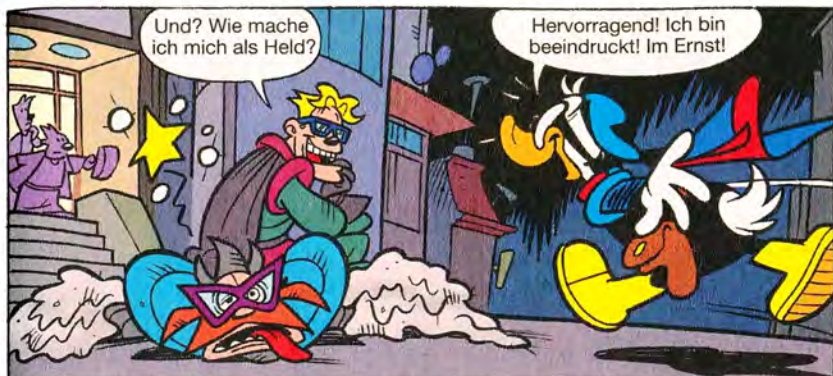


...und dann trete ich  
ihm so nahe, dass die  
Wand wackelt!

Umpf!



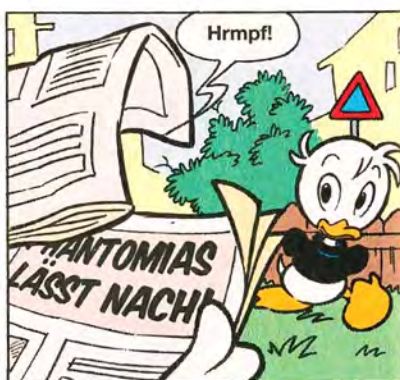


















Am Tag verteilt er Autogramme an seine zahllosen Fans...



...und in der Nacht knöpft er sich die Ganoven vor.





So geht es weiter,  
bis schließlich...

Es ist so weit, Mega-  
stark. Ich höre auf!

Was? Das darfst  
du nicht!



Aber ja! Du brauchst  
keine Anleitung mehr  
von mir!

Gut, das  
stimmt!



Aber beim nächsten  
Schurken änderst du deine  
Meinung garantiert!



Nach meinem  
Schurkoskop ist schon  
einer im Anmarsch!

Kümmere du  
dich um ihn.

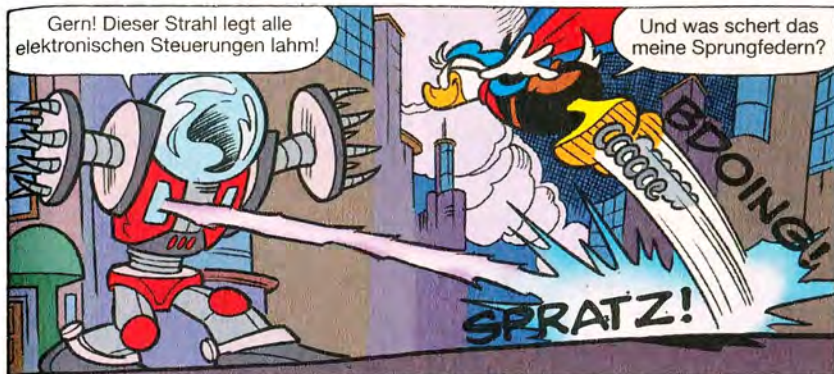


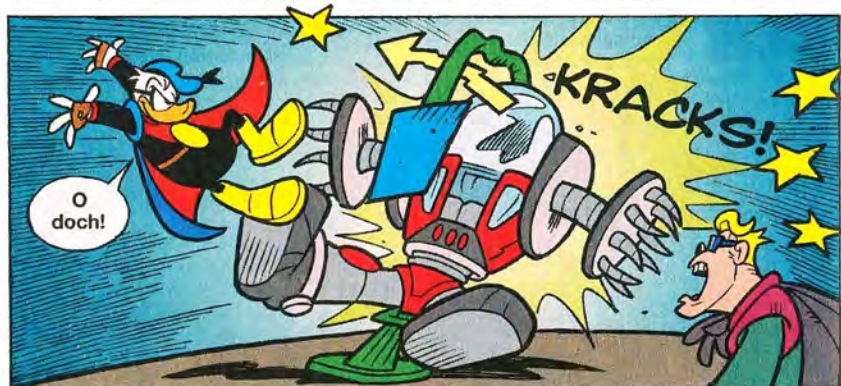
Ich gebe den  
Zuschauer.





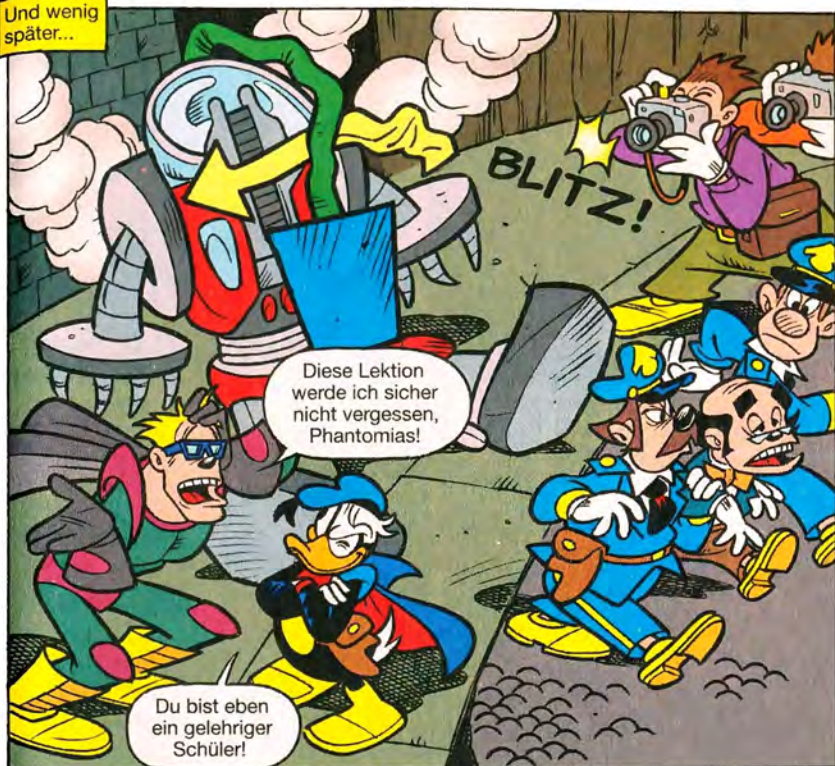








Und wenig  
später...

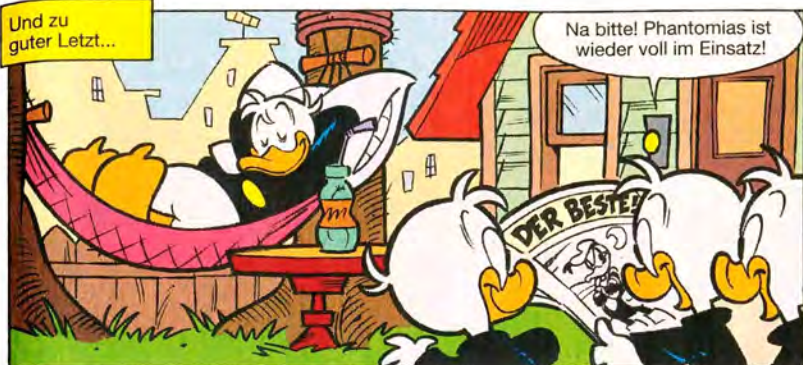






Und zu guter Letzt...

Na bitte! Phantomias ist wieder voll im Einsatz!



Was Wunder! Er ist eben der geborene Superheld!

Onkel Donald dagegen...



Wenn Schlummern eine Sportart wäre, hätten wir einen Champion im Haus!



Einen Superchampion! Hihi!





# Wunderwerke der Technik



3-Z689-6

Enrico Faccini (Story und Zeichnungen)





























Wenn er jetzt glaubt, das sei es gewesen, dann irt er sich!



Ich will noch mal tauschen! Aber diesmal gegen das Nonplusultra!



Dann nehmen Sie das hier! Das ist das Modell Gnatzbo mit Periskop zur Drehung um 360 Grad!



Außerdem hat es noch einen Dunno-Transmitter und einen Bimbo-Prozessor der allerletzten Generation! Dazu fällt Gustav nichts mehr ein!



Doch...

Irrtum, mein Lieber! Meins hat zusätzlich noch eine Grzwts-Schnittstelle und kann frischen Saft auspressen!



Aber hat es auch einen satten Terrorbyte Speicher? Hat es nicht, oder?



Natürlich hat es den! Und außerdem noch eine Ültjüklörnü-Antenne zum Auffangen außerirdischer Sender! Haha!





Doch...

Hehehe! Mit meinem Gerät kann ich mit dem Mann im Mond telefonieren und mir gleichzeitig eine Tasse Turbo-Kaffee aufbrühen!

Kreisch!



Du mieser Angeber! Das machst du doch mit Absicht!

Aber woher denn, hehe!



Wenig später...

Ein Mega-Multitask-Handy mit doppelter Schnecke aus Prikkprokton und einem Kühlaggregat für den Kopf!



Doch...

Das Modell Transgalaktikum beruhigt einen mit lauschiger Musik und verfügt...

Knirsch!

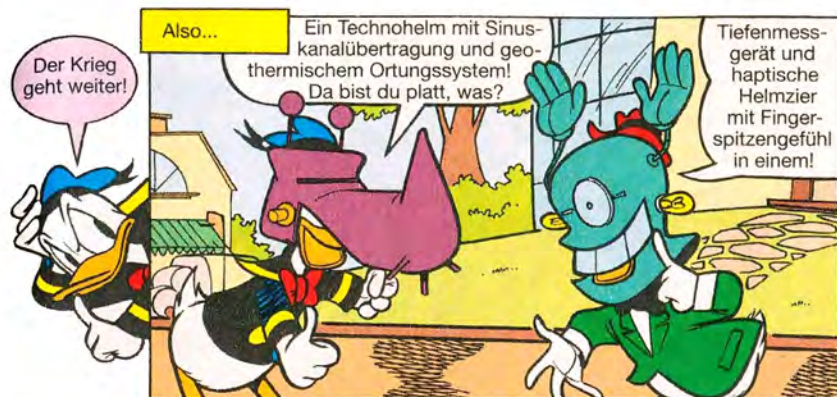


...sogar über ein integriertes kleines Puppentheater! Hihi!

Stöhn!

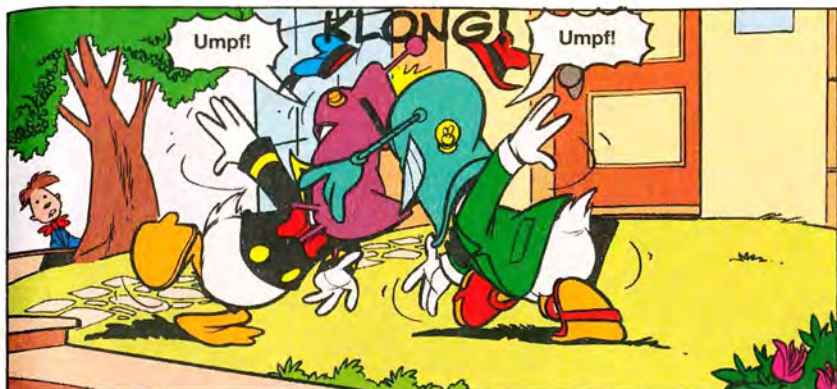














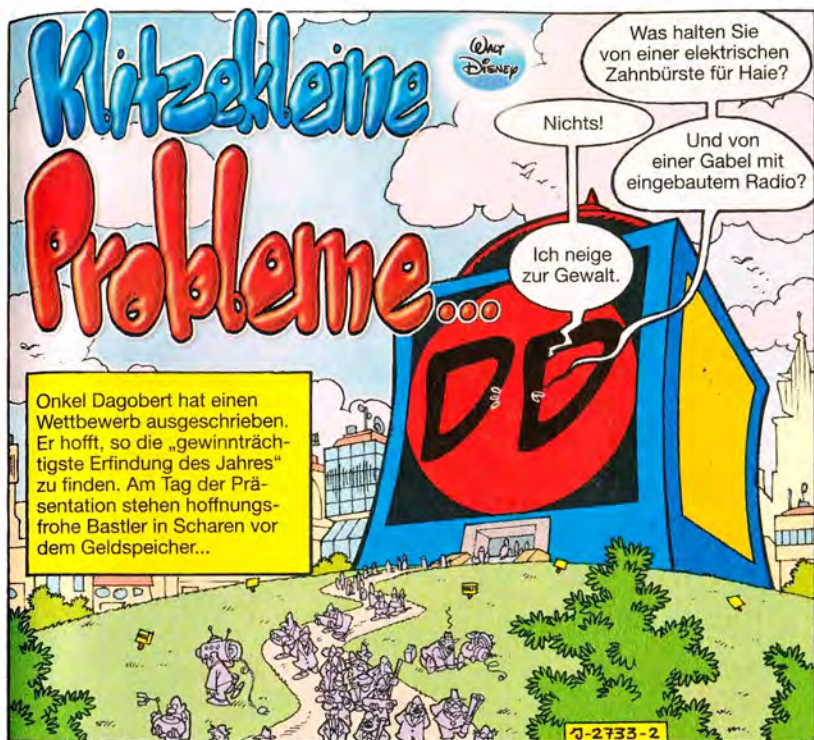






ENDE

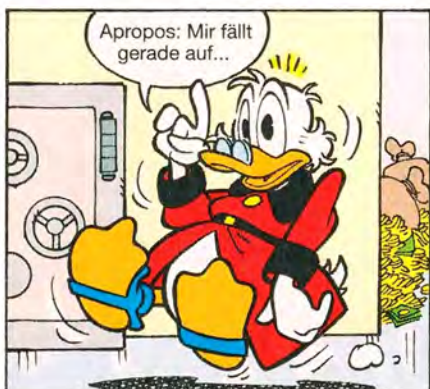


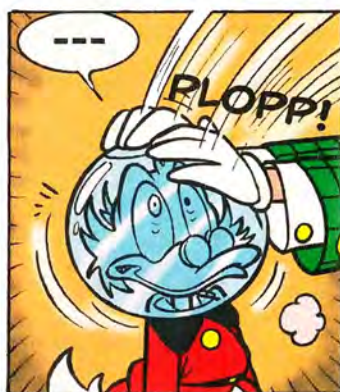


Alessio Coppola (Story und Zeichnungen)





























Tatsächlich ist das Luftwasser ein großer Gewinn. Es schenkt Zeit...

Bitte, Bodo!  
Die Baronin  
Bommelquast  
erwartet uns  
gleich bei ih-  
rem Bankett!

Erst in zehn Minuten,  
Klara! Für eine Runde  
reicht es noch! Ich muss mich  
ja nicht umziehen!



...Ruhm...

Lieber Herr Duck, die Stadt Entenhausen ernannt  
Sie hiermit zu ihrem Ehrenbürger für Ihre  
Verdienste um einen sicheren  
Badebetrieb!

Dagobert Duck  
lebe hoch!

Onkel,  
guck!



...und Wohlstand.

Das Luftwasser spült Gewinne in meine  
Kassen, wie ich sie mir in meinen kühnsten  
Träumen nicht auszumalen gewagt hätte!







Doch das teure Ende kommt  
bekanntlich meist am Schluss...

Fein!

Ich bin gegen Mittag  
zurück, Liebes!

Erst eine Runde auf  
dem Rad... dann ein paar  
Bahnen im Bad!



Ganz in der Nähe...

Was? Du gehst heute nicht zum Schwimmen?

Nö. Muss büffeln. Hab morgen Prüfung in Materialkunde, Mann.



Apropos büffeln... hast du irgendwo mein Griechisch-Wörterbuch gesehen?

Ja, das hab ich hier!



Ich denke, du studierst Tiefbautechnik! Wozu brauchst du da ein Wörterbuch?



Um höher zu sitzen! Irgendein Witzbold hat mir einen niedrigeren Stuhl untergejubelt!



Quatsch! Die Stühle im Studentenwohnheim sind doch einer wie der andere! Pass auf!



Siehst du? Gleich hoch!

Was? Aber das würde ja bedeuten...







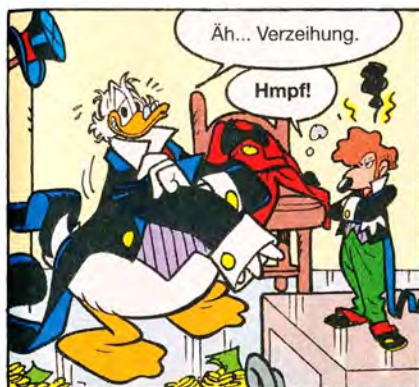








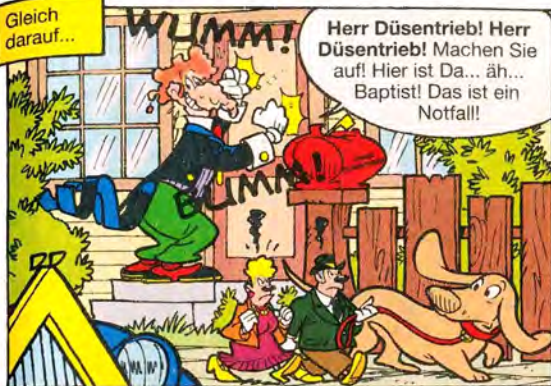








Gleich  
darauf...



Herr Düsentrieb! Herr  
Düsentrieb! Machen Sie  
auf! Hier ist Da... äh...  
Baptist! Das ist ein  
Notfall!



Seltsam! Der Herr  
Ingenieur geht doch nie  
aus dem Haus, ohne  
eine Nachricht an der  
Tür zu hinterlassen!



Nanu!?  
Es ist gar  
nicht abge-  
schlossen?



Uuaah! Das kann nicht  
nur kreatives Chaos sein!

Hier muss etwas Furchtbares  
geschehen sein!

Oh! Was ist  
das für ein  
Lärm?



Er kommt wohl aus  
dem Erdkeller.







Auf die Schnelle schildert man den Ernst der Lage und...

...wenn die Untersuchungen ergeben, was ich befürchte, sehe ich immense Kosten auf mich zukommen! Verstehen Sie?



Nur zu gut, Herr Duck! Sie erinnern sich an Ihren Wettbewerb?

Wie Sie vielleicht noch wissen, wollte auch ich eine Erfindung vorstellen.



„Und zwar genau dieses Luftwasser! Allerdings war noch eine Sache zu klären, die ich mit meinem Freund und Kollegen Theo Trübträufli besprochen habe.“



Wenn Sie mich fragen, führt der Kontakt mit dem Luftwasser zu einer schleichen- den Reduktion des Molekular- volumens!

Eine Nebenwirkung, die sich ein- fach beheben lässt durch... bla, bla, bla...

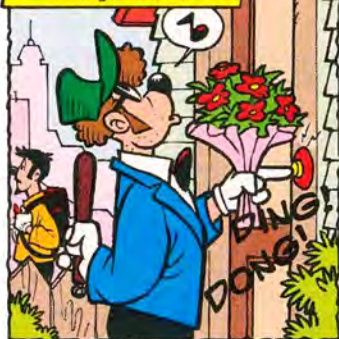


„Leider wurde unser Gespräch durch eine Bande stadtbekannter Ganoven belauscht.“



Hört, hört! Das klingt einträglich!

„Und wenig später schon schlugen sie zu.“



„An zwei Orten gleichzeitig.“



„Und bevor ich die Formel verändern konnte, damit sie keinen Schaden anrichtet!“



Seitdem friste ich mein karges Dasein mit Bohnen aus der Büchse, bis Sie mich endlich befreit haben!



Nun, ich glaube, ein Gegenmittel gegen die Wirkung des Luftwassers zu kennen.



Ich glaube, sagte ich! Erst der Versuch an Ihnen wird zeigen, ob meine Annahme richtig ist.



Wäre es Ihnen lieber, nach Freiwilligen in der Menge zu fragen, die Ihren Geldspeicher belagert?







Ja? Was sagen Sie? Ich soll die betroffenen Bürger in der Duck'schen Badeanstalt versammeln? Wer spricht da? Ach, Sie, Herr Duck.



Was wollen Sie noch? Uns schrumpfen, bis wir im wahrsten Sinne des Wortes in unseren Schuhen spazieren gehen können?



Dennoch...

Nur Mut, Herr Duck! In Kürze ist alles überstanden!

Und jetzt ich!

Nein, ich!

PLITSCH! PLATSCH!

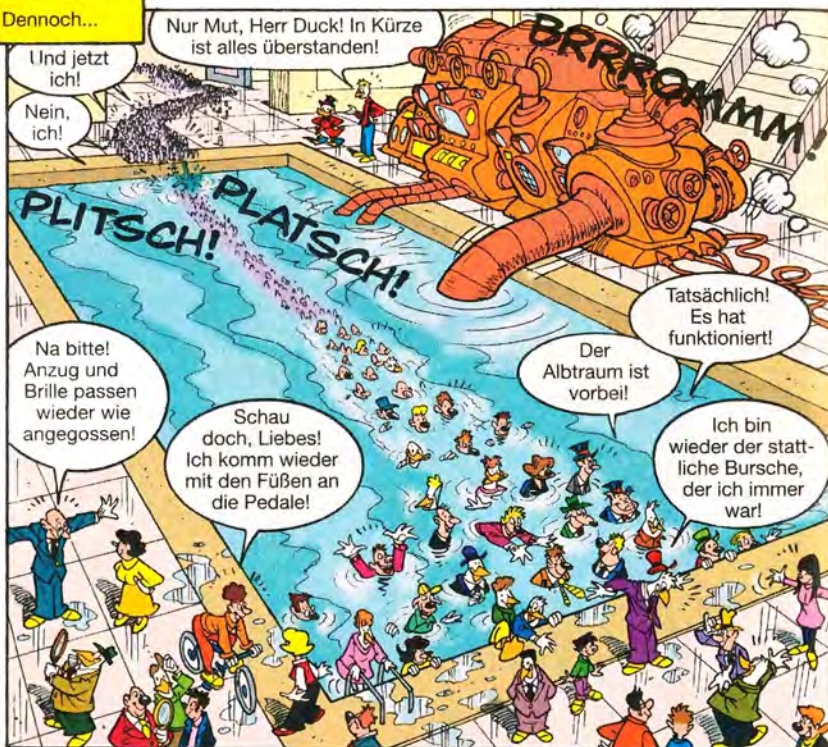
Na bitte! Anzug und Brille passen wieder wie angegossen!

Schau doch, Liebes! Ich komm wieder mit den Füßen an die Pedale!

Der Albtraum ist vorbei!

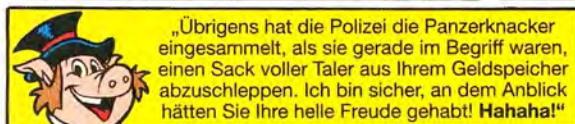
Tatsächlich! Es hat funktioniert!

Ich bin wieder der stattliche Bursche, der ich immer war!









**ENDE**



# Kampf um den Purpurprachtling

Walter  
Disney



Romano Scarpa (Story und Zeichnungen)





















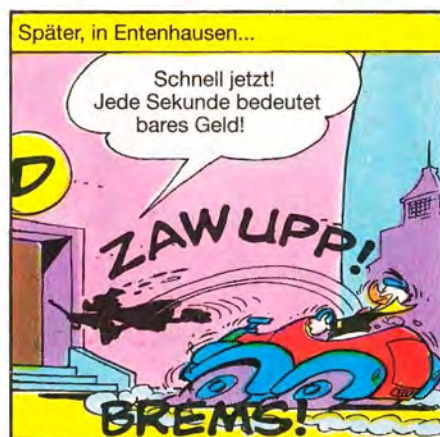






























Gleichzeitig, in einer Hütte am Ufer des Mümmelsees...













So, so, er macht sich auf die Suche nach seinen Schiffen. Wie wär's, wenn wir ihm dabei ein wenig helfen?



Wir werden einfach dafür sorgen, dass die Schiffe ihn finden!  
**Hehe!**



Achtung! Achtung! Zentrale der Panzerknacker Entenhausen an den Käpt'n der gekaperten Fischtransporter! Kannst du uns hören?



Laut und deutlich! Tut sich endlich was? Wir kommen hier um vor Langeweile!

Kontakt!  
**Hurra!**



DER ALTE DÜCK  
IST AUF DER SUCHE NACH EUCH!  
SCHWENKT AUF DEN ALTEN KURS EIN  
UND LASST EUCH FINDEN!





Und dann kaltstellen die ganze Sippschaft? Verstanden! Verlasst euch auf uns!



**FUNKRAUM**

Wenn der gute Bertel erst mal in unserer Obhut ist, haben wir alle Zeit der Welt, um seine Fische unters Volk zu bringen!

Hahaha!



Einige Stunden später...

**Meine Schiffe!** Und nur eines unter Dampf? Wahrscheinlich hat das andere einen Motorschaden, was die Verspätung erklären könnte!



Wir beide setzen über, Donald. Die Jungs bleiben hier, das spart ein wenig Treibstoff.



Irgendwie macht es mich misstrauisch, dass wir sie so schnell gefunden haben. Wir halten wohl besser die Augen offen!









In der Tat...

Weit und breit keine  
Menschenseele zu  
sehen. War offenbar  
eine gute Ent-  
scheidung.



Trotzdem Obacht, Brüder!  
Irgendjemand ist bestimmt  
an Bord.



Da! Im Laderaum brennt Licht!  
Das sehen wir uns mal  
aus der Nähe an.



Das muss die Mannschaft sein! Wenn wir die befreien, können die Männer  
uns helfen, die anderen Ganoven  
zu überwältigen!



Wünsche guten  
Appetit!

Gleichfalls,  
mein Bester!











Und so...

Ich habe Entenhausen angefunkelt und die Polizei alarmiert. Die Panzerknacker am Mümmelsee werden in dieser Minute verhaftet! Ende gut, alles gut!

Aber vergiss in der Freude nicht dein Versprechen!



Ich bitte dich, Neffe, auf mein Wort ist Verlass! Ich werde dafür sorgen, dass du einen ganzen Monat lang nach Herzenslust fischen kannst!



Deshalb...

Hrmpf! Bei dem Wort „fischen“ schwebte mir eigentlich eine Angel und ein schattiges Plätzchen unter einem Baum vor!

Nun, so hat eben jeder seine eigenen Bilder im Kopf. Aber du darfst gewiss sein, dass ich in den nächsten vier Wochen nichts anderes von dir verlange, als dass du deiner Freude am Fischfang freien Lauf lässt!



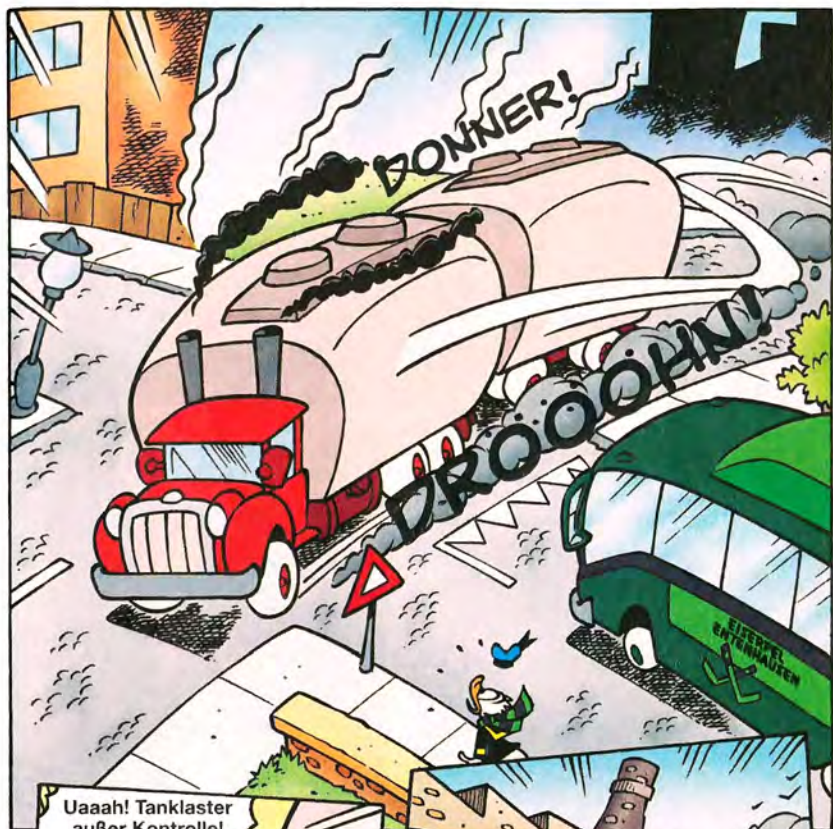
**ENDE**











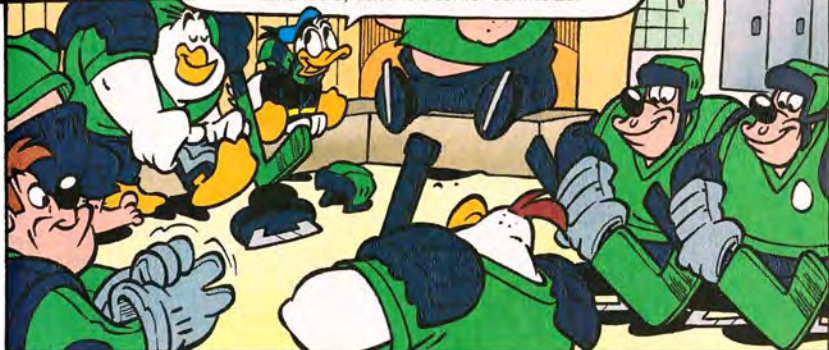






**Wahnsinn!**  
Der Traum  
jedes Fans...

**Sagenhaft!** Ich bei einem wichtigen Spiel  
in der Umkleide der Eisperpel... Mir ist so warm  
ums Herz, dass ich schier schmelze!





Oha! Donald ist offenbar nicht der Einzige, dem das Pech gern seine fiesen Stacheln zeigt...







Donni, du bist definitiv unser Glücksbringer!

Es wäre uns eine große Ehre, wenn du uns als unser offizielles Team-Maskottchen nach Brutopia begleiten würdest!



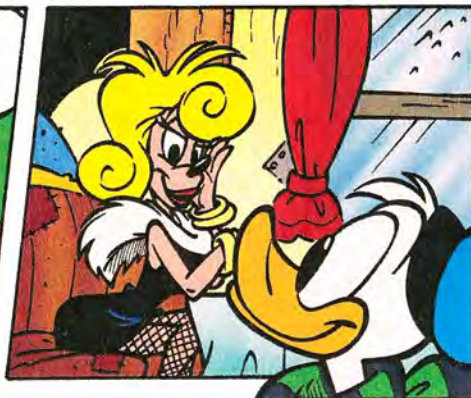
Ich als der Eiserpel persönlich? Mann! Na ja... die Jungs sind bei Oma und jobmäßig... äh... orientiere ich mich gerade um... Also: **ja, klar! Liebend gern!**



Er ist leider nicht ganz so schnell und so berühmt wie sein sibirisches Pendant, der Trans-Brutopia-Express...















Auch in der Bahnzentrale in Glomsk herrscht unterdessen große Aufregung...















Man steigt auf topmoderne Ersatzbusse um. Nach langer, holpriger Fahrt...





...bei ihm! Wasserträger ausländischer Teams, die nicht offiziell zur Mannschaft gehören, dürfen wir laut Gesetz nicht beherbergen!



Was? Hören Sie, guter Mann: Er ist unser Maskottchen!

Hrmpf! Wenn er kein Mitglied Ihres Teams ist, kann er hier nicht logieren.



Was sagst du, Grünhack!? Ja... gute Idee!



So, genau hier unten bitte! Sehr elegante Unterschrift, Donald, wenn ich das so sagen darf.



Bitte schön! Herr Donald Duck ist nun hoch-offiziell Spieler der Eisepel Entenhausen! Mit Vertrag, Spielerpass und allem Pipapo.

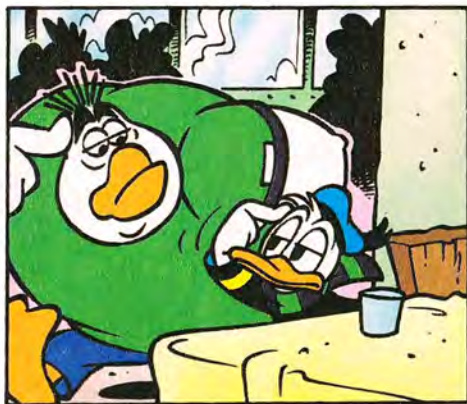


Grmpf! Hier, angenehmen Aufenthalt. Möge unser Maskottchen, der Brutopische Braunbär, Ihren Weg kreuzen! Aber ein möglichst ausgehungertes!











Klar! Ständig! Vor allen wichtigen Spielen! Ich bin im Grunde genommen ein ziemliches Sensibelchen.



Männer, es sind noch ein paar Stunden bis zum großen Spiel. Entspannt euch noch ein wenig, meditiert oder macht ein bisschen Individualtraining...



Gute Idee, Coach! Donald, ich bräuchte deine Hilfe. Bist du dabei?

Klar! Bei was denn?



Für Stadien, die ich noch nicht kenne, muss ich immer erst ein Gespür entwickeln.

Und wie soll ich dir dabei behilflich sein?



Au verflix! Langsam sollte ich mich mal fragen, warum ich mich immer wieder in solch unangenehmen Lagen wiederfinde!





Sechzig schmetternde Schlagschüsse später...



Nicht traurig sein, Erich! Wenn's dann im richtigen Spiel um die Kohlwurst geht, haust du sie alle rein, wetten?



Ahaaa! Urgh!



Ja, mit Weißkraut! Den beiden ist nichts Verbotenes unters Essen gemischt worden. Ein nicht brutopischer Magen ist solche Mengen von Kohl nur einfach nicht gewöhnt.



Coach! Was ist denn los?



Ich hätte es ahnen müssen, dass so was passiert! Garantiert war das Essen auch wieder mit irgendwas Üblem versetzt.

Hör ich recht? Eure Goalies sind außer Gefecht?

Euer Pech! Ohne Torwart auf dem Spielberichtsbogen dürft ihr nach den Regeln leider nicht antreten. Das heißt: **kampflose Niederlage!** Hähä!







Showtime!  
Bully zum  
ersten Drittel...

Gra-wall-ni-ki  
er-le-digt sie!

Zieht den  
Erpeln die Bürzel-  
schoner aus!

Macht sie  
alle, schießt sie  
aus der Halle!







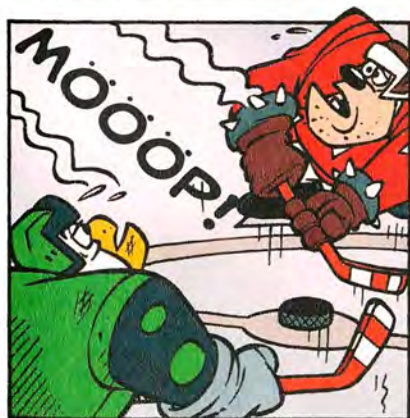








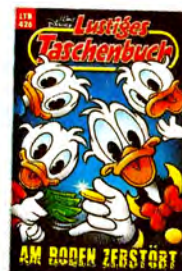
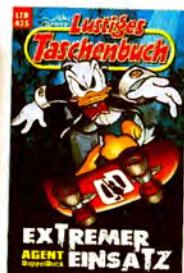
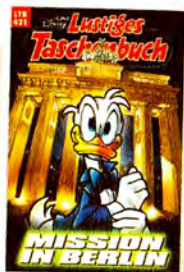






ENDE





**Das neue LTB  
„Enten in Schwarz“  
erscheint am  
2. Mai 2012!**



Alle Cover, alle Infos unter

**Lustiges-Taschenbuch.de**



# Wie alles begann...

## Band 89

TEXT UND ZEICHNUNGEN: ACHÉ

# LUCKY LUKE

## Lucky Kid

Aché  
nach  
Morris

# NEU!

Ab 15. März  
im Handel!

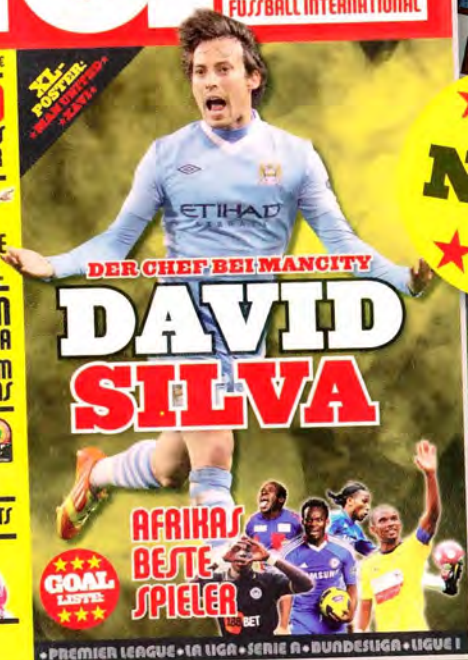
ehapa

© Lucky Comics 2012

Oder bequem online bestellen: [www.ehapa-shop.de/lucky-luke](http://www.ehapa-shop.de/lucky-luke)



# AB 15. MÄRZ IM HANDEL!



EUROPAS TOP-LIGEN  
IN EINEM HEFT:

PREMIER LEAGUE

PRIMERA DIVISION

SERIE A

LIGUE 1

BUNDESLIGA

WWW.GOAL-MAGAZIN.DE



## JETZT JEDEN MONAT NEU!

**GEHEIMDOSSIER**  
**EISERPEL**  
**TORWART-LEGENDE**  
**KOHL**  
**WELTFORMEL**  
**GEHEIMWAFFE**  
**MASKOTTCHEN**  
**M.I.B.**  
**PAZIFISTAN**  
**EISHOCKEY**  
**STRESS**  
**WEISSAGUNG**  
**ROBOTER**  
**DENUMERATOREN**  
**ENTFÜHRUNG**  
**DICHTER-SPION**  
**BRUTOPIA**  
**ZUKUNFT**  
**DONALD**  
**GAMMA**  
**ALTMODISCH**  
**MICKY**  
**HÄNGEMATTE**  
**SUPERHERDEN-SUPERSTORE**  
**SONDERER-MITTLUNGSEINHEIT**

**Der grosse LTB-Stresstest  
 mit 8 Hochspannungs-Geschichten!**



D: € 5,50 A: € 5,70 SFR 10.50



4 192312 205504



0 0 4 2 7

E,F,I: € 6,95 P: € 6,95 Cont. BeNeLux: € 5,95



**NEU**



23122LTB427AT

**Ab 09. März im Handel!**



2

WALT  
DISNEY

Lustiges Taschenbuch

MAUS-EDITION



DER  
BESTE FREUND



© Disney

Ab 12. April im Handel!



# SKYSCRAPER

